



TopQM-Infoservice

SLC Safe Launch Concept

Hochlaufabsicherung



TopQM-Systems ist ein nach ISO 9001 zertifizierter, seit über 12 Jahren erfolgreicher, externer Dienstleister in den Bereichen Qualitäts-, Produktions-, Projekt- und Lieferantenmanagement speziell für die Automobilzulieferindustrie. Nachfolgend in Kürze unsere Kernkompetenzen:

- Ramp up management (Neuserienanläufe)
- Projekt- und Einkaufsunterstützung im Lieferantenmanagement
- Einführung und Weiterentwicklung Ihres QM-Systems nach ISO 9001 und ISO TS 16949
- Seminare und Inhouseschulungen der gängigen Automotive Core Tools (APQP, VDA6.3, FMEA, SPC, MSA, PPAP, AIAG CQI-Normen, Prüf- u. Prozessplanung, technische Sauberkeit)

Nachfolgend möchten wir Ihnen zu dem Thema „Hochlaufabsicherung“ auch „SLC Safe Launch Concept“ genannt, die Bedeutung und Erwartungshaltung Ihrer Kunden näher bringen

Sinn und Zweck?

- SLC wird nach SOP (Start of Production) angewendet
- Kennenlernen und Beobachtung des Serienprozesses in der Anlaufphase
- Präventiver Ansatz zur Vermeidung von Kundenbeanstandungen
- Dient zur Absicherung vor Kundenauslieferungen von bestellkonformen Bauteilen und gleichzeitiger internen Datensammlung von möglichen Fehlerpotenzialen

SLC Durchführung

- SLC am Ende der jeweiligen Einzelprozesse installieren (gemäß Process Flow Chart)
- Entwicklung und Visualisierung von Fehlerkriterien und Grenzmuster bzw. dig. Bilddokumentation über i.O.- und n.I.O.-Fehlerbilder
- Verschärfte Sichtprüfungen auf mögliche Fehlerpotenziale (in P-FMEA identifizieren)
- Verkürzte Prüffrequenzen der geplanten Serienprüfungen im CP (ControlPlan)
- Entwicklung eines vorläufigen SLC-Prüfplan
- Verschärfte Kontrollen der „besondere / funktionskritische Merkmale“
- Endprüfungen nach Verpackung (Firewall) durch unabhängiges Prüfpersonal, insbesondere auf VP-Vorschriften, Kennzeichnung (Label), Vollständigkeit, zusätzl. Sichtprüfkriterien.....etc.
- nur > gezielt auf das Produkt < geschultes SLC-Prüfpersonal einsetzen
- Dokumentation der geprüften i.O. und gefundenen n.i.O.-Teile in einer Fehlersammelkarte

SLC Dauer

- Üblicherweise SOP + 3 Mon. (steile Anlaufkurve)
- und/oder abhängig der Anlaufkurve auf Stückzahlen bezogen (flache Anlaufkurve)
- abhängig eines stabilen Serienprozesses gemäß Fehlersammelkarte

SLC Aufhebung

- im Team die Ergebnisse des SLC bewerten
- Risikoeinschätzung auf Basis der Fehlersammelkarten
- Aufhebung bzw. Verlängerung des SLC im Team festlegen
- Übergabe vom Projektmanagement bzw. Entwicklung an die Produktion dokumentieren (siehe VDA 6.3 Pkt. 4.9 und Pkt. 6.1.1) siehe TopQM-Übergabe-Checkliste

SLC KVP

- Fehlersammelkarte für KVP verwenden
- Fehleranalysen durchführen und geeignete Abstellmaßnahmen dauerhaft in den Prozess installieren
- Erkenntnisse des SLC in „lessons learned“ für Neuprojekte im Projektmanagement und in der Qualitätsvorausplanung integrieren

Für weitere Fragen, Unterstützung bzw. Inhouse-Seminare der „**AutomotiveCoreTools**“ stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie erhalten weitere interessante Informationen rund um die Anforderungen an die Automobilzulieferindustrie auf unserer Homepage www.topqm.de

© **TopQM-Systems GmbH & Co. KG**, Germany, D-74850 Schefflenz, Tel: +49 6293-9289-888
Website: www.topqm.de E-Mail: schulung@topqm.de